Herren Bezirksklasse Gr. Süd 2

TuS 1904 Panrod : VfR Wiesbaden V
Freitag, 26.01.2024, 20:30 Uhr

Kirsten fixiert zwei Punkte für den TuS 1904 Panrod

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 2 traf die Mannschaft des TuS 1904 Panrod am vergangenen Freitag im 12. Saisonspiel auf die Mannschaft des VfR Wiesbaden V. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Uwe Kirsten. Garant für diesen Heimspielsieg war Nick Scheib, der in seinen Spielen ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der VfR Wiesbaden V dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Doppeln. Trotz Blitzstart verloren Wentzel / Alberti ihr Spiel gegen Bischofs / Gerling letztlich mit 11:5, 7:11, 7:11, 8:11. Überzeugend war dagegen der 3:0-Erfolg von Scheib / Kirsten anschließend gegen Chabok / Rathgeber. Das war ein souveräner Sieg. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Scherer / Dähne gegen Röhrdanz / Kunz nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Scherer / Dähne letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Fabian Wentzel hatte gegen Behnud Chabok, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:7, 11:6, 11:8 keine Probleme. Achim Alberti hatte im Match gegen Timon Bischofs am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 36 Bällen endete und von Alberti verloren wurde. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Nick Scheib Marius Gerling in fünf Sätzen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Uwe Kirsten, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Sven Rathgeber verlor. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit 6:11, 11:7, 7:11, 6:11 verlor dann Thorsten Scherer seine Partie gegen Dennis Kunz, in die Kunz im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Joachim Dähne gegen Leonard Röhrdanz. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Fabian Wentzel wehrte eine 1:0 Satzführung von Timon Bischofs ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Achim Alberti bezwang anschließend Behnud Chabok in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Nick Scheib war im Einzel gegen Sven Rathgeber nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Seit Beginn der Serie hat Rathgeber damit nun 6 Siege bei gleichzeitig 11 Niederlagen zu verzeichnen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Marius Gerling zunächst nicht gut aus, so gewann Uwe Kirsten im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TuS 1904 Panrod am 31.01.2024 gegen den TV 1881 Bierstadt möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 01.02.2024 gegen den TuS Dotzheim 1848 einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TuS 1904 Panrod

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (01:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Wentzel / Alberti 0:1, Scheib / Kirsten 1:0, Scherer / Dähne 1:0
Einzel: F. Wentzel 2:0, A. Alberti 2:0, N. Scheib 2:0, U. Kirsten 1:1, T. Scherer 0:1, J. Dähne 0:1

VfR Wiesbaden V

Doppel: Chabok / Rathgeber 0:1, Bischofs / Gerling 1:0, Röhrdanz / Kunz 0:1
Einzel: T. Bischofs 0:2, B. Chabok 0:2, S. Rathgeber 1:1, M. Gerling 0:2, L. Röhrdanz 1:0, D. Kunz 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (01:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").